

---

Subject: Minox absetzen unter FIN

Posted by [ola](#) on Tue, 18 Mar 2025 22:26:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

anbei meine (34 jahre) kurze Erfahrung zum Minox absetzen unter FIN.

Historie:

Familie väterlicherseits alle Glatze, NW6 ab 30 Jahre. Großer Bruder ebenso.

Mütterlicherseits (Opa, etc,) alle Haare wie Elvis Presley

Bei mir bis 25j. traumhafte volle dicke Haare. Ab dann diffuser Haarausfall bemerkt und mir Minox versucht zu behandeln. Dennoch laufen Haare verloren. mit ca. 30 Jahre NW3 bis 4. Ab 31 auf Oral Minox 5 mg (2,5 morgens, 2,5 abends) umgestiegen. Haare haben sich Anfang etwas verbessert aber auch hier ging es dann wieder bergab... Mehrwert war auf jedenfall die deutlich leichtere Anwendung.

Schließlich mit 32 FIN 0,5mg zusätzlich gestartet. Auch hier anfangs gefühlt etwas Besserung aber Haare nach wie vor deutlich diffus ausgedünnt in NW5 Bereich. Vor genau einen Jahr dann auf Fin 1 mg erhöht (Minox wie gehabt 5mg oral). Haare haben sich darauf deutlich gebessert. An Weihnachten fand ich es fast schon okay(bzw. nur noch leicht diffus, aber für das Alter absolut okay. Tonsur noch etwas lichter als der Rest).

Anschließend 3 Wochen durch Asien gereist und das Minox vergessen. Zuhause dann noch 4 Wochen weiter auf Minox verzichtet. Haare sind in der Zeit beim Kämmen, durchwuscheln, etc, erstmal keine ausgefallen. FIN 1 mg wie gehabt durchgenommen, dachte das reicht und hält mir den Status.

Vor 6 Wochen jedoch von ein auf den anderen Tag wieder unzählige Haare im Waschbecken und überall sonst. Aus Panik wieder mit Minox Oral angefangen. Seitdem nach wie vor täglich das selbe Drama. Dichte so gering wie noch nie. Tonsur deutlich sichtbar. Sehe aus wie ein gerupftes Huhn obwohl ich FIN durchgenommen habe. Dachte nicht das Minox noch so eine starke Rolle nach über ein Jahr FIN spielt.

Hoffe das shedding legt sich bald wieder und der Gesamtstatus erholt sich. Psychisch zum kotzen nachdem ich dachte das Problem erstmal gelöst zu haben so einen großen Rückschritt zu machen.